

DIGITALISIERUNG IM KREDIT- UND LEASINGANNAHMEPROZESS

Verarbeitung von Jahresabschlüssen der Kredit- und Leasingnehmer mit FortDocs & DiFin



BDL-Fachtagung Leasing und Kreditwirtschaft, 12. April 2019
Thomas Hommen (MMV Leasing GmbH), Dr. Michael Munsch (Creditreform Rating AG)

MMV  Leasing

Creditreform 
Rating

Inhalt

1. Digitalisierung
2. Bilanzeinreichung
 - Digitaler Finanzbericht (DiFin)
 - FortDocs
 - Credit Risk Solution (CRS)
3. Zielbild der digitalen Verarbeitung von Jahresabschlüssen mit FortDocs und CRS inklusive aktuell bestehender Problemstellungen
4. FortDocs und CRS als Lösung für den Prozess der digitalen Transformation in der MMV
5. Vorteile der Lösung zusammengefasst
6. Automatisierung bei der Kapitaldienstfähigkeit und PD-Berechnung

Digitalisierung...

... soll Prozesse und Produkte verbessern und sie
kostengünstiger, einfacher, schneller und sicherer machen!

Digitalisierung verändert

- Mengen der Daten („big data“, „web crawling“, ...)
- Analysemöglichkeiten („KI“, „machine learning“, „deep learning“, ...)
- Prozesse („robotics“, „digitales Ökosystem“, „blockchain“, ...)

Digitalisierung – Projekte bei Creditreform

- Ausrichtung der IT zu einem „digitalen Ökosystem“
- Digitaler Auftritt „Meine Creditreform“ - vom Portal zur Serviceplattform
- Web-Crawling zur Recherche von Daten
- Beschaffung von Jahresabschlüssen über Web-services (DiFin, FortDocs)
- Digitale Texterkennung und Textanalyse (OCR Technik, natural language processing)
- KI zur Bonitätsanalyse im Risiko- und im Forderungsmanagement, Betrugsprävention
- Kontodurchgriff und -informationsdienste
- Blockchain-Pilot Handelsfinanzierung

Erläuterung DiFin, FortDocs und CRS



Der Digitale Finanzbericht (DiFin) ist ein Industriestandard zur medienbruchfreien Übermittlung von Jahresabschlüssen. Die Übermittlung der strukturierten Daten erfolgt direkt durch den Steuerberater an den Finanzdienstleister bzw. dessen Dienstleister. Der Digitale Finanzbericht unterstützt die Übertragung von HGB-Abschlüssen und EÜR.



FortDocs ist ein webbasiertes Portal zur Einreichung von bonitätsrelevanten Dokumenten im PDF-Format oder als Bilddatei. FortDocs ist individuell auf die Einreichungsprozesse von Finanzdienstleistern anpassbar.

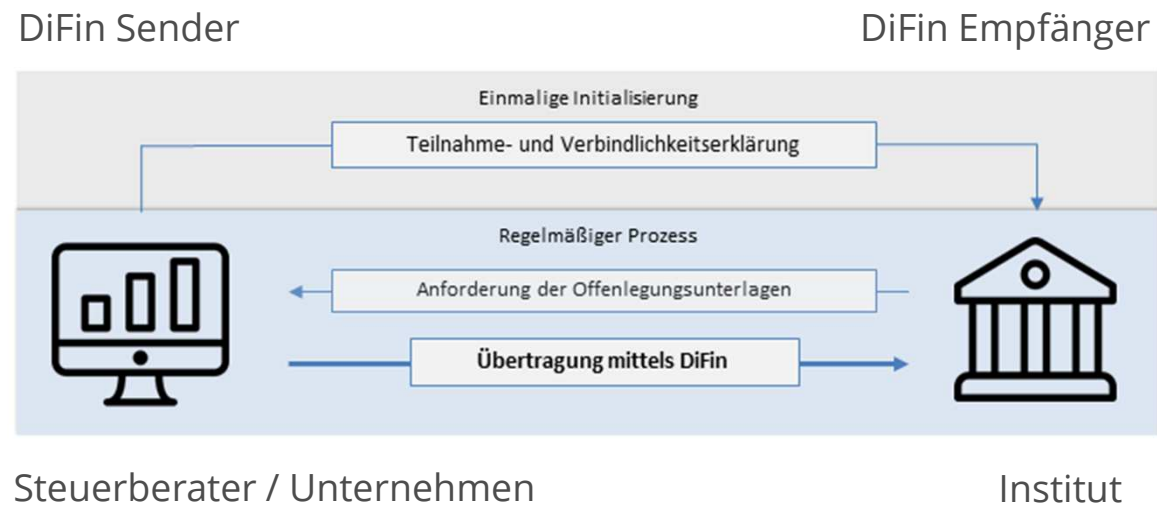


Credit Risk Solution (CRS) ist die webbasierte Risikomanagementsoftware der Creditreform Rating. Neue Funktion: Bestimmung der KDF über einen digitalisierten Prozess.

**Digitaler Finanzbericht
(DiFin)**



DiFin-Prozess

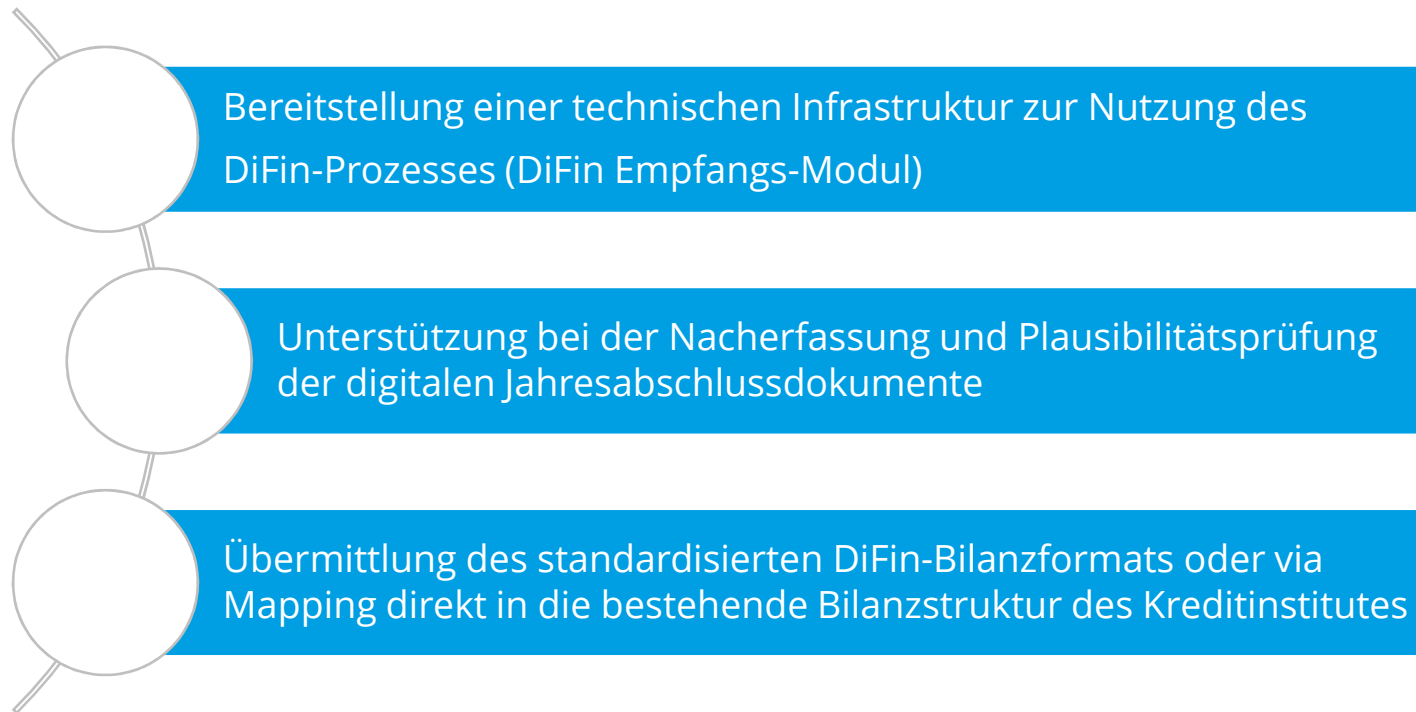


Umsetzung des DiFin-Prozesses

Notwendige Schritte des Instituts

1. Erklärung gegenüber DiFin-Office zur Teilnahme
2. Konformitätserklärung gegenüber DiFin-Office
3. Abgabe Haftungsausschlusserklärung gegenüber DiFin-Office
4. Programmierung DiFin-Empfangsmodul oder Einkauf eines solchen bei Creditreform Rating
5. Einholen Teilnahme- und Verbindlichkeitserklärung je Kunde/ Interessent

Unsere Leistungen für das Kreditinstitut



FortDocs



Sichere Einreichung von Dokumenten mit dem Portal FortDocs

In 3 Schritten zur Digitalisierung

Kreditunterlagen am
Point of Sale
(Verkaufsraum /
Online / Vor Ort)



Foto der
recherchierten
Unterlagen



Strukturierung
und workflow-
unterstützte
Bearbeitung



Nutzen Sie die Vorteile durch Kombination von FortDocs und DiFin

FortDocs

- Prozessvorteile
 - Digitalisierung des Einreichungsprozesses für Jahresabschlüsse, digitale Kontoauszüge, Verflechtungsinformationen und weiterer bonitätsrelevanter Unterlagen
 - Weltweit einsetzbar
 - White Label: Ihr Logo im Portal
 - Mehr IT-Sicherheit für alle Beteiligten (sicherer)
 - Schnellere Bearbeitung je Fall (schneller)
- Preisvorteile
 - Strukturierung der eingereichten Finanzinformationen

DiFin

- Prozessvorteile
 - Digitalisierung des Einreichungsprozesses für Jahresabschlüsse (HGB Einzelabschlüsse)
 - Vorstrukturierte Jahresabschlüsse seitens der Steuerberater
 - Mehr IT-Sicherheit für alle Beteiligten (sicherer)
 - Schnellere Bearbeitung je Fall (schneller)
- Preisvorteile
 - Strukturierung der eingereichten Finanzinformationen

**Credit Risk Solution
(CRS)**



Credit Risk Solution



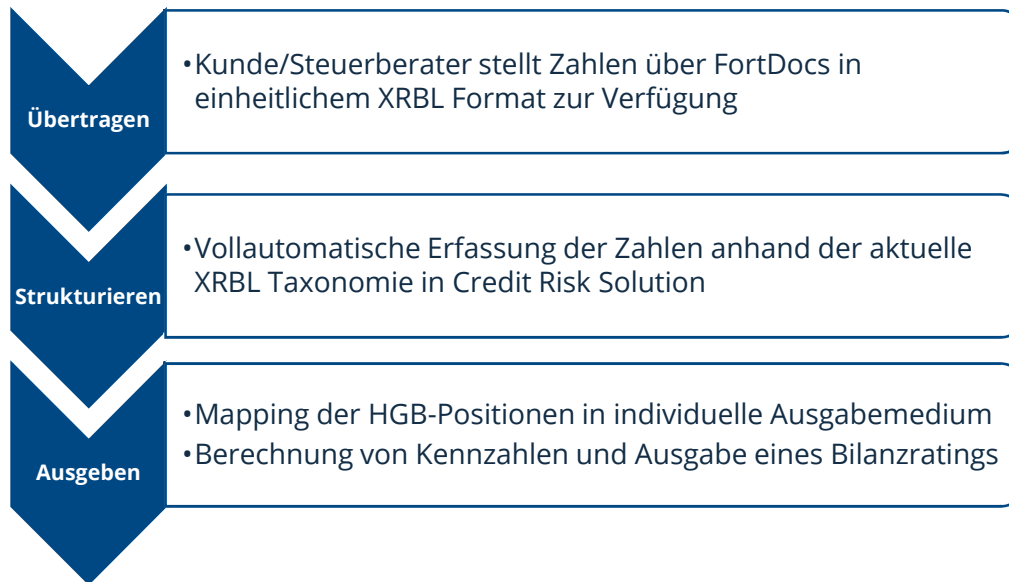
Digitalisierung in der Verarbeitung von Jahresabschlüssen

Thomas Hommen

MMV  **Leasing**



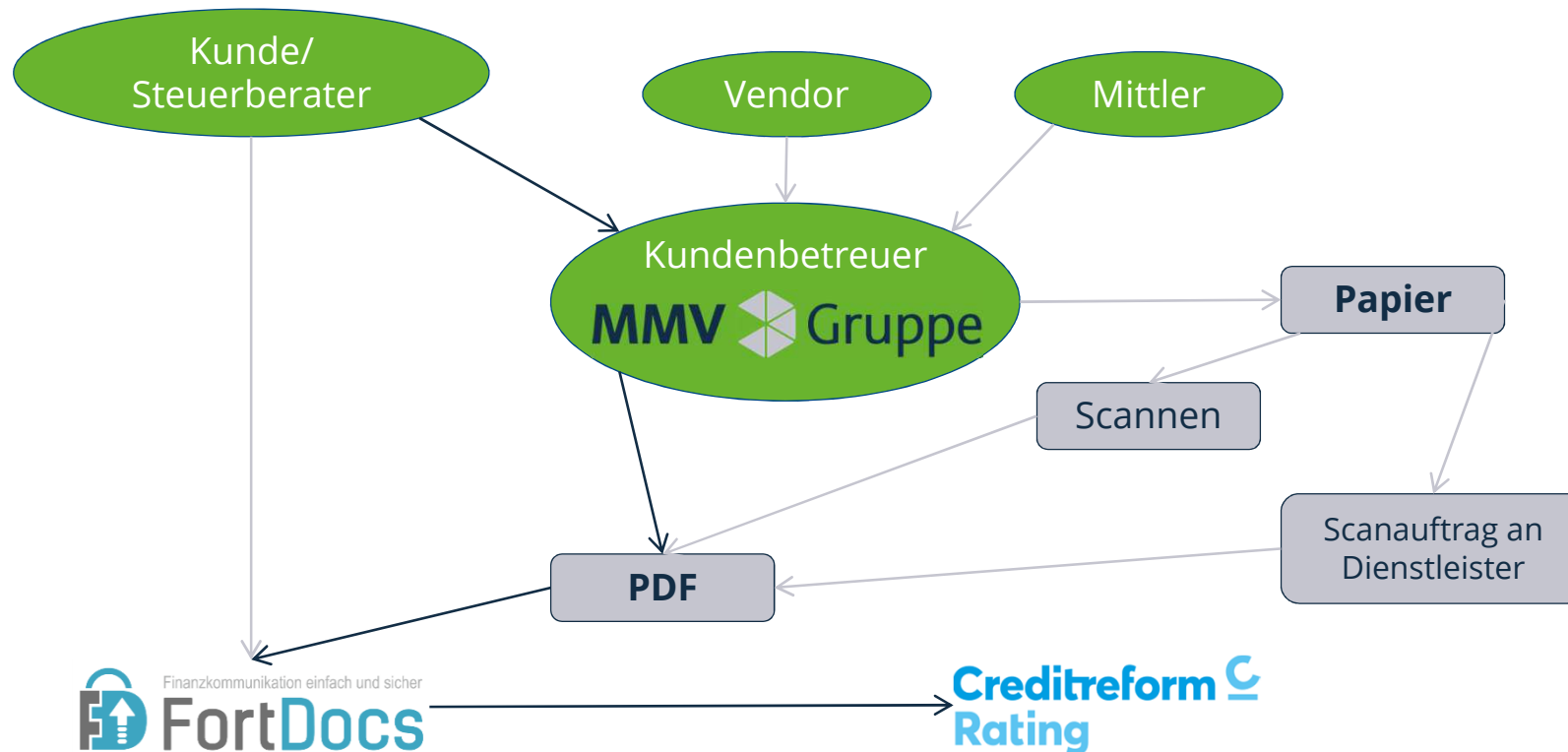
Zielbild der digitalen Bilanzanalyse mit FortDocs und CRS inkl. aktuell bestehender Herausforderungen



Herausforderungen:

1. FortDocs als Plattform für die Kommunikation noch relativ unbekannt
2. Teilnahme der Kunden/ Steuerberater am DiFin noch überschaubar und Rahmenbedingungen z. T. noch fraglich.

Übertragung der Jahresabschlüsse über Fort Docs



Schlagwortsuche

1. Suche in Jahresabschlüssen mittels OCR nach Schlagworten, die auf bestehende Risiken hinweisen
2. Ausgabe der „Treffer“ in der CRS-Anwendung
3. Gezielte Prüfung der Sachverhalte durch den Sachbearbeiter in der Kreditabteilung

Strukturierte Erfassung der Bilanzanalyse in CRS

1. Strukturierte Erfassung der monetären Daten
 - a. Automatisches Auslesen anhand der XBRL-Taxonomie
 - b. Manuelle Erfassung in CRS
 - i. Erfassung durch MMV-Mitarbeiter
 - ii. Erfassung durch Mitarbeiter der CRAG
2. Standardisiertes Mapping der erfassten Bilanzpositionen in MMV-Auswertungsbogen
3. Analyse und Kommentierung der Zahlen durch MMV-Mitarbeiter

Ampelsystem zur laufenden Kreditüberwachung

1. Berechnung des CRAG-Bilanzratings
2. Regelwerk in Abhängigkeit des Ratings und der Entwicklung des Ratings zum Vorjahr

Gutes Rating → grün

Mittleres Rating + positive Entwicklung → grün

Mittleres Rating + negative Entwicklung → gelb

Schwaches Rating → gelb

Grün → Keine manuelle Prüfung erforderlich

Gelb → Manuelle Prüfung durch MMV-Sachbearbeiter

Vorteile der Lösung zusammengefasst

- ✓ FortDocs und CRS ermöglichen es die aktuellen Prozesse digital und strukturiert darzustellen
- ✓ Es sind die Voraussetzungen für die Teilnahme an DiFin geschaffen, um die automatische Verarbeitung schrittweise voranzutreiben
- ✓ Einheitliches und strukturiertes Speichern der gesamten Abschlussinformationen
- ✓ Integration des CRA-Bilanzratingscores in MMV-Antragsscoring
- ✓ Unterstützung der internen Kapazitäten durch Outsourcing möglich

**Automatisierung bei der
KDF und PD-Berechnung**



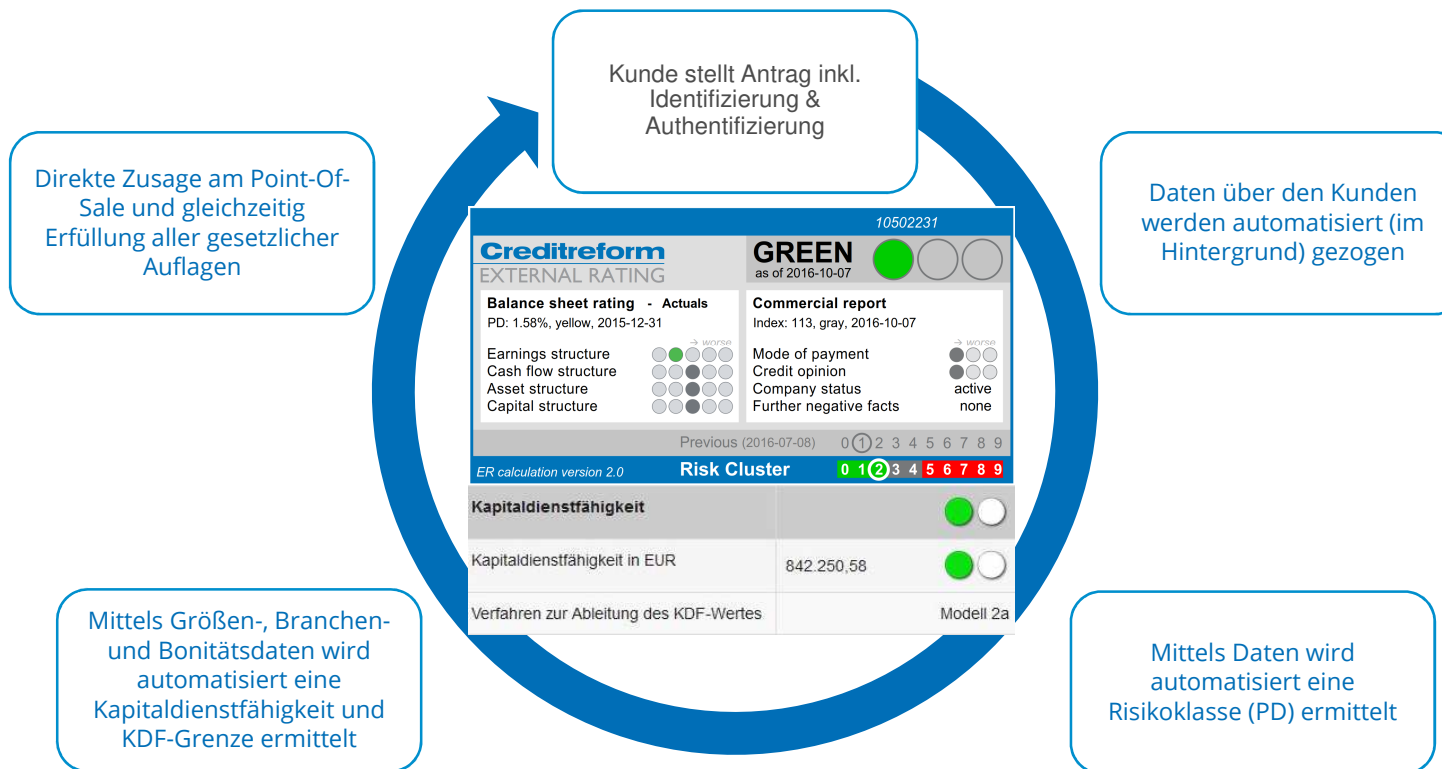
Automatisierte Kapitaldienstfähigkeitsrechnungen, Risikoklassifizierung und Kreditentscheidungen

Typisch sind >95% Portfolioabdeckung mit dieser Lösung

Notwendige automatisierte Prozessschritte in diesem Rahmen:

- Identifikation von Geschäftspartnern
- Datenselektion zum identifizierten Geschäftspartner
- Datenstrukturierung zur Datenselektion
- Datenanalyse
- **Berechnung der Risikoklassifizierung (PD-Messung)**
- **Berechnung der Kapitaldienstfähigkeit**
- Beurteilung, ob Risikoklasse, Kapitaldienst und sonstige Regeln zum Kreditportfolio passen
- Mitteilung der Entscheidung und der Prüfungsergebnisse

Automatisierte Risikoklasse und KDF



Kontakt

MMV Leasing GmbH

Thomas Hommen

Tel: +49 261 9433-436

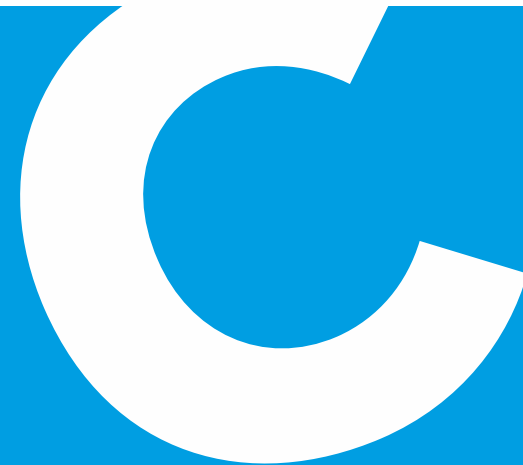
Thomas.Hommen@mmv-leasing.de

Creditreform Rating AG

Dr. Michael Munsch

Tel: +49 2131 109-320

M.Munsch@creditreform-rating.de



MMV  Leasing

Creditreform 
Rating

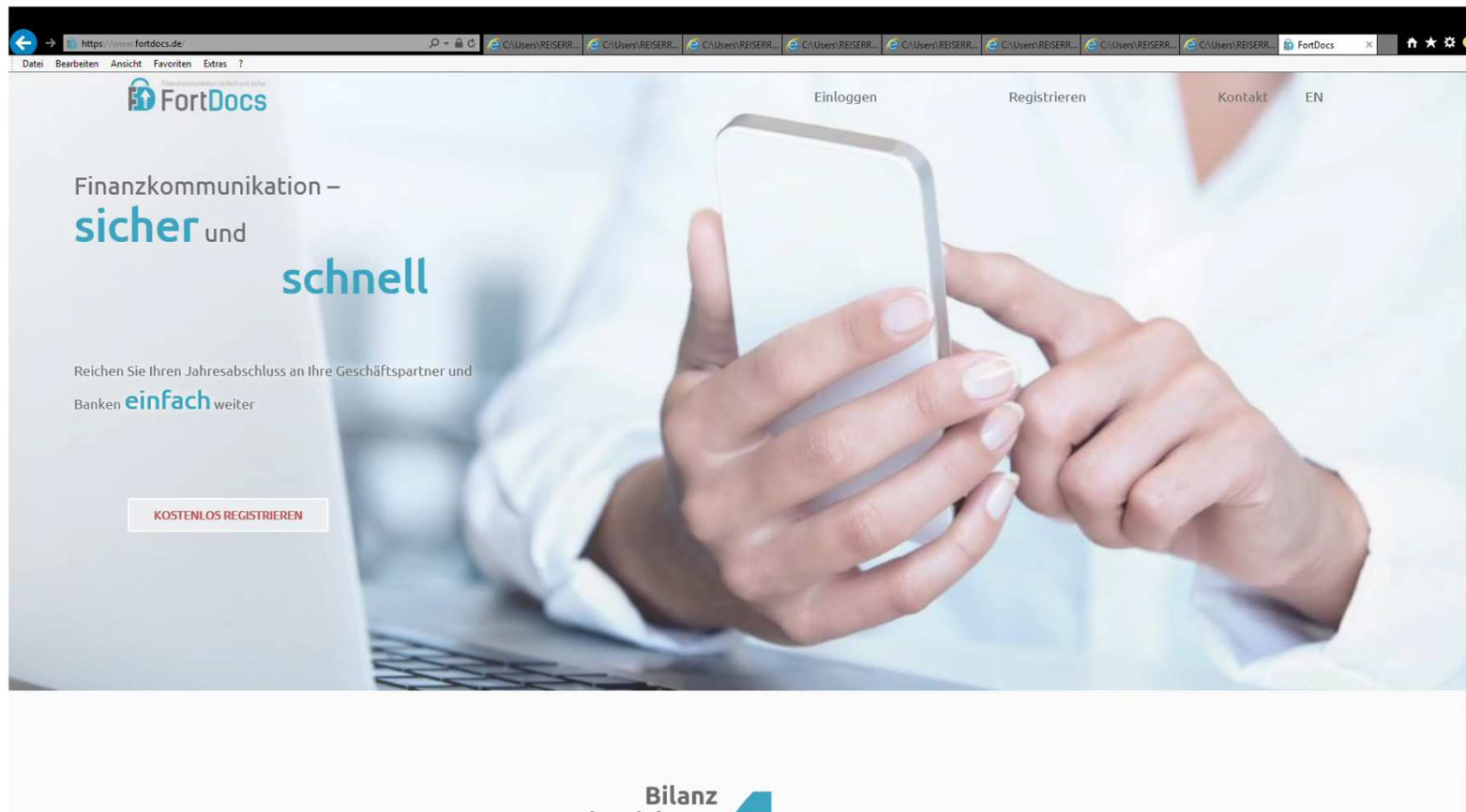
BDL-Fachtagung Leasing und Kreditwirtschaft, 12. April 2019

Thomas Hommen (MMV Leasing GmbH), Dr. Michael Munsch (Creditreform Rating AG)

BACKUP



FortDocs Einreichungsprozess



Automatisierte Prüfung der Kapitaldienstfähigkeit

- MaRisk fordert für die Kreditgewährung die Beurteilung des Risikos unter besonderer Berücksichtigung der Kapitaldienstfähigkeit (BTO 1.2.1)
- Individuelle Berücksichtigung der wirtschaftlichen Verhältnisse bei der Ermittlung der Kapitaldienstfähigkeit
- Intensität der Prüfung hängt vom Risikogehalt des Leasing-/ Kreditarrangements ab (die Anwendung eines vereinfachten Verfahren wird explizit erlaubt)
- Manuelle Ermittlung der Kapitaldienstfähigkeit ist (zu) zeitaufwendig und kostenintensiv im Retailgeschäft
- Kredit-/ Leasinggenehmer erwarten eine schnelle Entscheidung

Auszug Kapitaldienstfähigkeit CRA

Name	Creditreform Rating AG	
CrefoNr	5270127059	
Risikoprüfung	31.12.2017	
Ratingklasse	CR4	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
Ausfallwahrscheinlichkeit (PD) in %	0,2473	
Ratingmodul	KKG	
Kapitaldienstfähigkeit	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/>	
Kapitaldienstfähigkeit in EUR	842.250,58	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/>
Verfahren zur Ableitung des KDF-Wertes	Modell 2a	
KDF-Unternehmens-Check		
Strukturinformationen	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/>	
Zahlungserfahrungen	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/>	
Negativinformationen	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/>	
Finanzinformationen	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/>	
Herleitung vereinfachtes Verfahren (Modell 2a)		
Unternehmensumsatz in EUR	10.000.000,00	
Branche	Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen a. n. g.	
WZ-Code	63990	
KDF-Risikoklasse	2	
Branchenmultiplikator	8,42 %	
Kapitaldienstfähigkeit in EUR	842.250,58	

Grundlage eines vereinfachten Verfahrens der Kapitaldienstfähigkeitberechnung

1.	Insgesamt 618.739 vollständige Jahresabschlüsse (inkl. GuV) bilden die Grundlage für die Analysen. Diese wurden nach den folgenden Kriterien selektiert : <ul style="list-style-type: none">> Abschlussjahr = 2006-2015> Umsatz \geq 10.000 €> Kapitaldienstfähigkeit ist berechenbar
2.	Zuspielung des Branchencodes (WZ08) und des Bonitätsindex aus den historisierten Auskunftsdaten der Creditreform (Stichtag hierfür jeweils der Jahresultimo des Abschlussjahres)
3.	Bildung von 10 etwa gleichgroßen Bonitätsklassen (Perzentilen) auf Basis der Bonitätsindexwerte in der Stichprobe
4.	Berechnung der Relation KDF/ Umsatz (KDF-Quote) für alle Datensätze
5.	Berechnung von branchenspezifischen Medianwerten der KDF-Quote je Bonitätsklasse
6.	Festlegung einer Regel für die Nutzung der Medianwerte Erst ab einem Besatz von mindestens 50 Datensätzen je Bonitätsklasse darf ein branchenspezifischer Medianwert für das Modell verwendet werden – andernfalls ist auf eine weniger differenzierte Branchenkategorie abzustellen.

Cash-Flow-basierter Ansatz – vereinfacht

Musterunternehmen:

Umsatz: 3.041.610 Euro

Branche: Herstellung von Backwaren (WZ 10710)

Risikoklasse 2 (abgeleitet aus dem Creditreform Bonitätsindex)

In Abhängigkeit der Branche, Rechtsform, Unternehmensgröße und Risikoklasse ergeben sich typische Cash-Flows, welche die Kapitaldienstfähigkeit beeinflussen.

Beispiel	Umsatz	3.014.610 €
–	Personalaufwand	1.349.540 €
–	Materialaufwand	628.190 €
–	Sonstige Aufwände (zahlungswirksame Positionen)	698.581 €
=	Kapitaldienstfähigkeit	338.299 €

Info vom Unternehmen
bzw. aus der Creditreform
Wirtschaftsauskunft

**Branchentypische
Durchschnittswerte**
auf Basis valider Kennzahlen